

Pressemitteilung

18.01.2019

Landwirtschaft setzt auf kooperativen Naturschutz

„Lebendige Agrarlandschaften“ auf der Internationalen Grünen Woche 2019

(DBV) Das Verbundprojekt „Lebendige Agrarlandschaften – Landwirte gestalten Vielfalt!“ präsentiert sich vom 18. bis 27.01.2019 am Messestand des Deutschen Bauernverbandes (DBV) in Halle 3.2 des ErlebnisBauernhofs auf der Internationalen Grünen Woche.

Verschiedene Anschauungsmaterialien wie Rebstöcke, Nisthilfen und Saatgutmischungen bringen Landwirtschaft, Weinbau und Naturschutz direkt auf die Messe und bieten Gesprächsstoff über die verschiedenen Naturschutzmaßnahmen, die Landwirtinnen und Landwirte in mehreren Regionen umsetzen. Besucherinnen und Besucher werden dazu eingeladen, die Landschaft anhand eines veränderbaren Reliefs vielfältiger zu gestalten und dabei die im Projekt geförderten Wild- und Kulturpflanzen sowie Tierarten kennenzulernen. Zusätzlich informieren ein dreidimensionales Landschaftsmodell und ein Wissensquiz mit Fragen zur Artenvielfalt in der Landwirtschaft über das Engagement von Landwirtschaft und Naturschutz und rufen zum Mitmachen auf.

Interessierte sind darüber hinaus am 23.01.2019 herzlich zum Fachforum „Bauern brauchen Insekten – Insekten brauchen Bauern?! Förderung der Artenvielfalt in Agrarlandschaften“ im Rahmen des 12. Zukunftsforums Ländliche Entwicklung des Bundesministeriums für Ernährung und Landwirtschaft eingeladen. Die gemeinsam mit der Deutschen Stiftung Kulturlandschaft, dem Bundesamt für Naturschutz, der Deutschen Bundesstiftung Umwelt sowie der Umweltstiftung Michael Otto durchgeführte Veranstaltung findet von 13:30 bis 15:30 Uhr im City Cube in Berlin statt. Diskutiert werden Strategien und Maßnahmen zur Förderung der Biodiversität, insbesondere die Rolle von Insekten in Ökosystemen, Ursachen des Rückgangs sowie notwendige Schutzmaßnahmen in der Agrarlandschaft.

Hintergrundinformationen

Im Verbundprojekt „Lebendige Agrarlandschaften – Landwirte gestalten Vielfalt!“ werden in verschiedenen Regionen Deutschlands für den Naturschutz wertvolle Maßnahmen erprobt und weiterentwickelt, die in die landwirtschaftliche Produktion integrierbar sind und wirtschaftlich tragfähig sind. Das Verbundprojekt wird im Rahmen des Bundesprogramms Biologische Vielfalt durchgeführt. Es wird durch das Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesministeriums für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit sowie mit Mitteln der Landwirtschaftlichen Rentenbank gefördert.

Weitere Informationen finden Sie unter www.lebendige-agrarlandschaften.de.